

WENIGER
MÜSSEN
MÜSSEN®



Bei nächtlichem Harndrang

Doppelte
Pflanzenkraft

Reduziert
häufigen Harndrang*

Beeinträchtigt nicht
die Sexualfunktion

*bei gutartiger Prostatavergrößerung

Prostagutt® duo 160 mg | 120 mg. Anwendungsgebiete: Beschwerden beim Wasserlassen bei gutartiger Prostatavergrößerung. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.** Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG – Karlsruhe P/01/11/20/03/1



Serie: Folge 309



Beim Hausarzt // Haut

„Welche Gefahr lauert neuerdings im Garten, Herr Doktor?“

Der junge Mann vor mir ist sichtlich beunruhigt. „Herr Doktor, könnten das Affenpocken sein?“ „Was genau meinen Sie?“, möchte ich von ihm wissen. Auf den ersten Blick ist nichts zu sehen. „Ich habe hier an beiden Armen und auch den Beinen so dicke, rote Flecken. Ganz viele. Auch auf der Brust.“ Mein erster Gedanke ist: „Hat Sie etwas gestochen?“ Er schüttelt den Kopf. Könnten es dann also doch Affenpocken sein? Bisher habe ich in meiner Praxis noch nie welche gesehen... Ich schaue mir seine Haut an und zähle mindestens zehn rote Stellen. Die meisten davon sind geschwollen, bei einigen zeigen sich Kratzspuren und bereits größere Rötungen in der Umgebung. „Waren Sie in den vergangenen Tagen viel draußen?“, will ich wissen. Wieder verneint er sofort. Dann stutzt er. „Nur einmal. Da habe ich meinem Opa kurz im Garten geholfen.“

Mein Verdacht

Ich hake weiter nach. „Ist bei Ihrem Opa im Garten irgendwo ein Teich? Oder gibt es einen Fluss in der Nähe?“ Er überlegt kurz. „Ja. Neben dem Grundstück verläuft ein Bach, der so kleine Teiche bildet.“ Volltreffer! Dann könnte es das doch sein. „Und Sie haben keine Insekten gesehen oder gehört?“ „Nee, Herr Doktor“, sagt er. „Da war nichts. Keine Mücken, falls Sie darauf hinauswollen. Es war ja auch mitten am Tag. Mücken kommen doch eher in den Abendstunden oder nachts.“ Ich denke kurz nach und blicke nochmal auf seine geröteten

Hautstellen. Es passt alles. „Ich glaube, Sie hat dennoch etwas gestochen. Oder besser gesagt: gebissen.“ Er winkt ab. „Aber, Herr Doktor, ich habe doch gesagt: Ich habe nichts gehört. Und auch nichts gemerkt.“ Auch das passt. „Seit einigen Jahren tritt bei uns verstärkt die sogenannte Kriebelmücke auf. Das Besondere ist, dass sie wie eine kleine Fliege aussieht und lautlos fliegt. Sie sticht auch nicht, sondern beißt vielmehr ein winziges Loch in die Haut, aus dem sie das Blut trinkt. Und es ist so, wie Sie es erlebt haben: Man hört sie nicht.“

Muss man das behandeln?

Mein Patient blickt auf eine besonders rote Stelle an seinem Unterarm. „Bin ich erleichtert!“, sagt er. „Ich hatte echt Angst vor diesen Affenpocken. Und jetzt? Muss ich das behandeln?“ Ich notiere meine Befunde im Computer. „Auf die juckenden Stellen können Sie ein Antihistaminika-Gel geben. Mein Tipp: Lagern Sie es im Kühlschrank! Die Kälte lindert den Juckreiz noch vor dem Wirkstoff. Für die großen Rötungen reicht das leider nicht aus. Durch das Kratzen sind Bakterien in die Wunden gekommen. Wir nennen das Erysipel. Gut, dass Sie gekommen sind! Es kann Komplikationen wie Blutvergiftungen, Herz- oder Nierenentzündungen verursachen. Deshalb verschreibe ich Ihnen ein Penicillin. Nehmen Sie es bitte alle acht Stunden ein, also um 6 Uhr, um 14 Uhr und um 22 Uhr. Dann wirkt es am besten.“ Tatsächlich verschwinden nach wenigen Tagen die größeren Rötungen. Das Antibiotikum wirkt.



**Dr. med.
Dierk Heimann**

ist Facharzt für Allgemeinmedizin. Er hat sich unter anderem auf Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Vorbeugungs-, Ernährungs- und Naturmedizin spezialisiert.
www.ihr-hausarzt-in-mainz.de

DIERK HEIMANN'S
NEU!
YOUTUBE-CHANNEL



WAS EIN HAUSARZT SEINER FAMILIE RATEN WÜRD E

Dr. Heimanns Kolumne verfolgen jede Woche einige Millionen Leserinnen und Leser. Da er und sein Team leider nicht jede Frage persönlich beantworten können, wird Dr. Heimann künftig auf die häufigsten Fragen in einem Video eingehen – verständlich, umfassend und medizinisch auf dem neuesten Stand. Jede Woche neu!

Wenn auch Sie eine Frage haben:

Hinterlassen Sie uns gern Ihr Anliegen. Bitte beachten Sie jedoch: Dr. Heimann kann leider nur allgemeine Fragen beantworten. Reichen Sie daher bitte keine Befunde oder persönlichen Unterlagen ein.

Dr. med. Dierk Heimann
Postfach 23 00 63
55051 Mainz

Telefon:
0800 9863373

E-Mail-Adresse:
frage@hausarzt-kolumne.video

So gelangen Sie zu den Videos:
<http://www.hausarzt-kolumne.video>

Oder aktivieren Sie die Fotokamera Ihres Handys und nehmen Sie diesen QR-Code ins Visier.



Hämorrhoiden?

Hametum® – natürlich gut verträglich!*

▶ Hemmt Entzündungen ▶ Lindert so Juckreiz und Brennen



* Zur Besserung von Beschwerden in den Anfangsstadien von Hämorrhoidalleiden.

Hametum® Hämorrhoidensalbe. Wirkstoff: Hamamelisblätter- und -zweigedestillat. Zur Besserung der Beschwerden in den Anfangsstadien von Hämorrhoidalleiden. Hametum® Hämorrhoidenzäpfchen. Wirkstoff: Hamamelisblätter-Auszug. Bei Juckreiz, Nässen und Brennen in den Anfangsstadien von Hämorrhoidalleiden. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG - Karlsruhe
H2/01/07/20/04

